



Stiftung Rossfeld – Alles aus einer Hand

Kompetenzzentrum für Menschen mit körperlicher Behinderung

Die privatrechtlich organisierte Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld existiert seit 1960. Jeden Tag entwickeln wir uns weiter und lernen dazu. So bleiben wir das lebendige Kompetenzzentrum für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die bei uns miteinander leben und lernen, zusammen wohnen und arbeiten.

› SCHULBILDUNG

› BERUFSBILDUNG

› WOHNEN

› ARBEITEN

› THERAPIE

rossfeld

Stiftung Schulungs- und
Wohnheime Rossfeld Bern



Das Rossfeld

Das Rossfeld setzt sich aus den Abteilungen Schulbildung, Berufsbildung, Wohnen, Arbeiten und Therapie für Menschen mit körperlicher Behinderung zusammen. In der Abteilung Services sind Finanzen und Controlling, Personaldienst, Hotellerie, Technischer Dienst und Informatik zusammengefasst.

Das Rossfeld ist zugleich Arbeitsplatz für die Mitarbeitenden der Stiftung und Ausbildungsort, Schule und Zuhause für Menschen mit körperlicher Behinderung: zusammen ungefähr 500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Alter von 5 Jahren bis Pensionsalter, mit und ohne körperliche Behinderung – alles aus einer Hand.

In den bald sechs Jahrzehnten unseres Bestehens haben sich Gesellschaft, Medizin und Technik rasant verändert und damit auch die Erfordernisse an Schule, Ausbildung, Beruf sowie Therapie und Pflege für Menschen mit und ohne körperliche Behinderung. So verfügt eine soziale Institution wie die unsere über professionelle Strukturen, funktioniert nach betriebswirtschaftlichen Regeln und zählt auf engagierte Mitarbeitende.

Was für viele im Alltag selbstverständlich ist, kann für Menschen mit einer körperlichen Behinderung zu einer fast unlösbaren Aufgabe werden und ihr Leben in etlichen Bereichen einschränken. Deshalb bleiben die intensive Begleitung und Betreuung sowie das Schaffen von angepassten Lern-, Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten unser zentrales Anliegen.

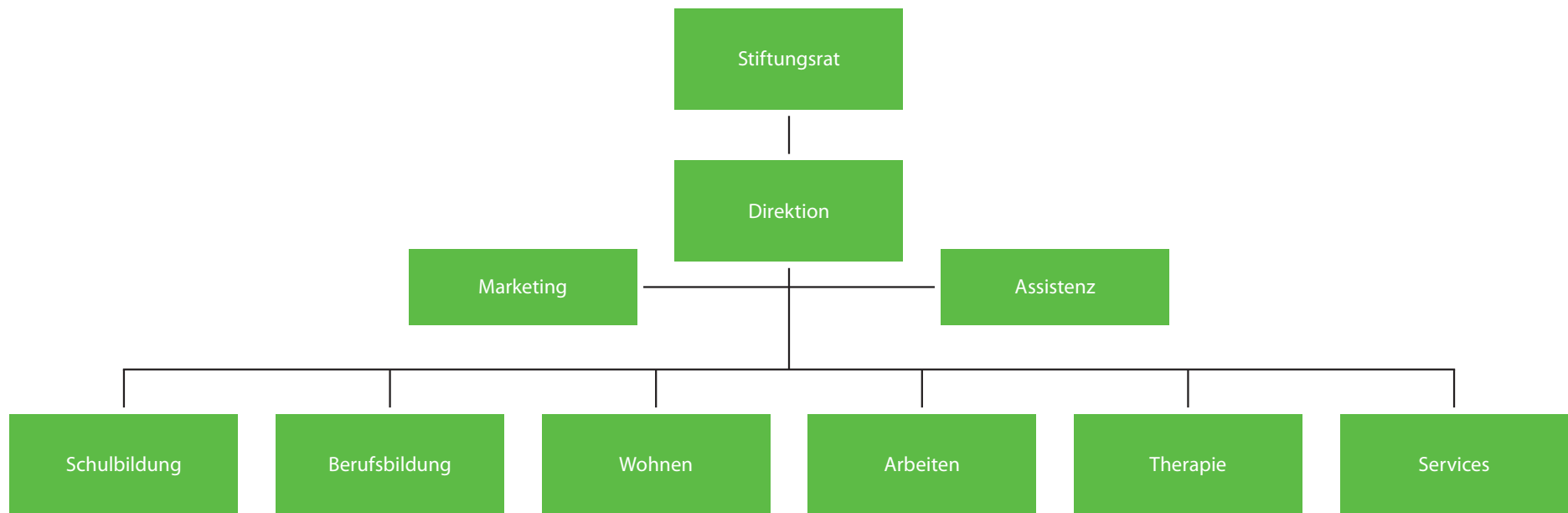
Unternehmen wie wir sind daher stets auf die Solidarität innerhalb der Gesellschaft angewiesen. Wir schaffen einen Mehrwert, der sich nicht in Franken und Rappen ausdrücken lässt. Er zeigt sich in der verbesserten Lebensqualität von Menschen mit körperlicher Behinderung.

Edith Bieri
Direktorin

Angebot

Seit der Gründung der Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld haben wir uns – gemäss unserem Stiftungszweck – ständig erweitert und professionalisiert. Heute bieten wir mit unseren fünf Abteilungen und den in Services zusammengefassten Teams ein kompetentes Netzwerk für Menschen mit körperlicher Behinderung und sind ein attraktiver Arbeitgeber in der Region Bern.





Schulbildung

Die Abteilung Schulbildung ist Schule, (Teil-)Internat/Externat plus Therapie, Ambulanter Dienst für Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zum 10. Schuljahr.

Berufsbildung

Die Abteilung Berufsbildung bietet eine kaufmännische Ausbildung mit Abschluss als Kauffrau/Kaufmann EFZ, Büroassistentin/Büroassistent EBA oder Praktikerin/Praktiker PrA Büroarbeiten an.

Wohnen

Die Abteilung Wohnen und das Wohnhaus Rüfenacht bieten Erwachsenen individuellen und gemeinsamen Wohn- und Lebensraum.

Arbeiten

Die Abteilung Arbeiten ist ein Dienstleistungsbetrieb und Atelier mit angepassten Arbeitsplätzen für ca. 70 Mitarbeitende.

Therapie

Die Abteilung Therapie bietet Physio- wie Ergotherapie für interne wie externe Patienten aller Altersstufen an.

Mehr Informationen zu Schul- und Berufsbildung sowie Wohnen, Arbeiten und Therapie finden Sie in den jeweiligen Flyern oder auf unserer Website unter: www.rossfeld.ch

Die Stiftung

Unter dem Namen *Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld* besteht eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. Unser Stiftungszweck ist das Führen folgender Einrichtungen für Menschen mit körperlicher Behinderung: einer Schulbildung für Kinder, einer Berufsbildung, Wohnen für Jugendliche und Erwachsene sowie Arbeiten und Therapie.

Geschichte

1960

- › Gründung der privaten Stiftung Schulheim Rossfeld

Der Verein für kirchliche Liebestätigkeit des Kantons Bern errichtet 1942 ein Legat von CHF 100'000.– und schenkt der Stiftung eine 5291 qm grosse Parzelle.

1962

- › Eröffnung des Schulheims Rossfeld

Es galt damals als erstes modernes Schulheim für Kinder mit körperlicher Behinderung in der Schweiz.

1969

- › Erwerb eines 10'200 qm grossen Grundstückes an der Reichenbachstrasse von der Burgergemeinde Bern
- › Erweiterung des Stiftungszweckes: die Aufnahme von Jugendlichen und Erwachsenen mit körperlicher Behinderung

1972

- Nach rund dreijähriger Bauzeit öffnet:
- › Ausbildungsheim mit Vorbereitungsklasse und zwei Klassen für berufliche Ausbildung (Kaufm. Berufsschule)
 - › Abteilung Arbeitsbetrieb
 - › Wohnheime (Internat der Kaufm. Berufsschule und das eigentliche Wohnheim)

1984

- › Einweihung der Mehrzweckhalle und des Therapiebades
- › Abschluss der Umbauarbeiten im Wohnheim (1- statt 2-Bett-Zimmer)

1998

- › Renovation des Wohnheims (Nasszellen, Korridore, Erweiterung auf fünf 2-Zimmer-Appartements)
- › Anbau/Vergrosserung von Physiotherapie und Speisesaal mit Terrasse, neuer Raum für die Werkgruppe

2001

- › Renovation der Kaufm. Berufsschule mit Internat und Ergotherapie sowie Ausbau der Schul- und Büroräumlichkeiten

2002

- › Sanierung der Küche, Installation der Buffetanlage und Flachdach

2007

- › Kauf der Liegenschaft in Rüfenacht «Alte Bernstrasse 55–57» mit 16 behindertengerechten 2- und 3-Zimmerwohnungen

2008

- › Auslagerung des Wohnheims zur Renovation der Gebäudehülle mit Erdbebenertüchtigung

2010

- › Bezug des Schulheims nach Um- und Neubau
- › 50-Jahre-Jubiläum Stiftung Rossfeld, Festakt und Tag der offenen Tür

2012

- › Die Stiftung Rossfeld ist Nationales Nachwuchsförderungszentrum für Powerchair Hockey, Kooperationspartner ist u. a. die Schweizer Paraplegiker-Vereinigung

2013

- › Entscheidung zur Tierhaltung mit Konzept «Tiere in der Stiftung Rossfeld»

2015

- › Studie Neubau «WOHNEN IM ROSSFELD» für barrierefreies Mietwohnen

2016

- › Strategie-Entwicklung 2020 – Anpassung Aufbauorganisation auf 1.8.2017

2017

- › Spatenstich September 2017 für 45 Wohnungen zum selbständigen Wohnen für Menschen mit Behinderung

Aus unserem Leitbild

Als private Stiftung übernehmen wir zu Gunsten von Menschen mit körperlicher Behinderung Aufgaben in den Bereichen Schulung, Ausbildung, Arbeit und Betreuung, die uns von der öffentlichen Hand zugewiesen werden.

Wir verstehen uns als Teil der Gesellschaft. Die Öffentlichkeit begegnet uns mit Wohlwollen und unterstützt unsere Arbeit ideell und finanziell.

Wir benötigen finanziell stabile Verhältnisse, damit wir unsere sozialen Dienstleistungen im gewünschten wirtschaftlichen Rahmen erbringen können.

Unsere Dienstleistungen werden von Mitarbeitenden mit entsprechenden Fähigkeiten in interdisziplinärer Zusammenarbeit erbracht.



Was uns wichtig ist

Die Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld fördert und unterstützt die berufliche und persönliche Integration von Menschen mit körperlicher Behinderung. Wir bieten eine breite Palette von bedürfnisorientierten Leistungen an und arbeiten in unseren Fachteams interdisziplinär. Wir verstehen uns als Dienstleister, Interessenvertreter und Kompetenzzentrum für Menschen mit körperlicher Behinderung.

Ziele

Autonomie – Unser wichtigstes Ziel ist die grösstmögliche Selbstständigkeit. Wir fordern, fördern und unterstützen respektvoll Selbst- und Mitverantwortung.

Individualität – Wir orientieren uns an den individuellen Bedürfnissen der Menschen und stimmen Angebote und Therapien sinnvoll darauf ab.

Professionalität – Als professioneller Arbeitgeber mit fachkompetenten Mitarbeitenden bieten wir qualitativ hochstehende Leistungen und eine angemessene Entlohnung.

Spezialitäten

Sport
Sport spielt bei uns eine wichtige Rolle, als Freizeit- und als Leistungssport. Wir verfügen über die geeignete Infrastruktur für vielfältige sportliche Aktivitäten. Externe Vereine und Gruppen bieten im Rossfeld u. a. folgende Sportarten für Menschen mit körperlicher Behinderung an: Powerchair Hockey, ESDO (Selbstverteidigung für Menschen mit Behinderung), Tischtennis, Badminton, Tetrarugby, Judo-, Rollstuhl-, Unihockeytraining, Fussball, Basketball, Billard, Schwimmen, Bogenschiessen.

Daneben gibt es Einzelprojekte oder Einzelanlässe, wie Klettern, Skilager, Orientierungslauf, Sporttage.

Powerchair Hockey
«Rolling Thunder», unser Rossfeld-Team, gehört zu den führenden Powerchair Hockey-Teams in der Schweiz. Gemeinsam mit der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung, Swiss Paralympic und Swiss Olympic fördern wir junge Sporttalente. Unser Nachwuchsförderkonzept kombiniert Leistungssport, Arbeit und duale Ausbildung.

Tiere
Das Zusammenleben mit Tieren wirkt sich positiv auf die physische und psychische Gesundheit von Menschen mit und ohne Behinderung aus. Im Moment tummeln sich etliche Tierarten auf unserem Gelände und in der näheren Umgebung: Haustiere, wie Katzen, Hunde und Fische, oder Nutztiere, etwa Hühner und Schafe auf dem Bauernhof, sowie Wildtiere der Engehalbinsel, wie Rehe und Füchse. Gemäss dem Konzept «Tiere in der Stiftung Rossfeld» bauen wir dieses Angebot stetig aus.

Wohnen: neue Formen, neue Wohnungen

Unser bestehendes barrierefreies Wohnangebot mit unterschiedlichen Wohnformen werden wir erweitern, um für den steigenden Bedarf gerüstet zu sein.

Zukünftig können wir alle Wohnformen anbieten:

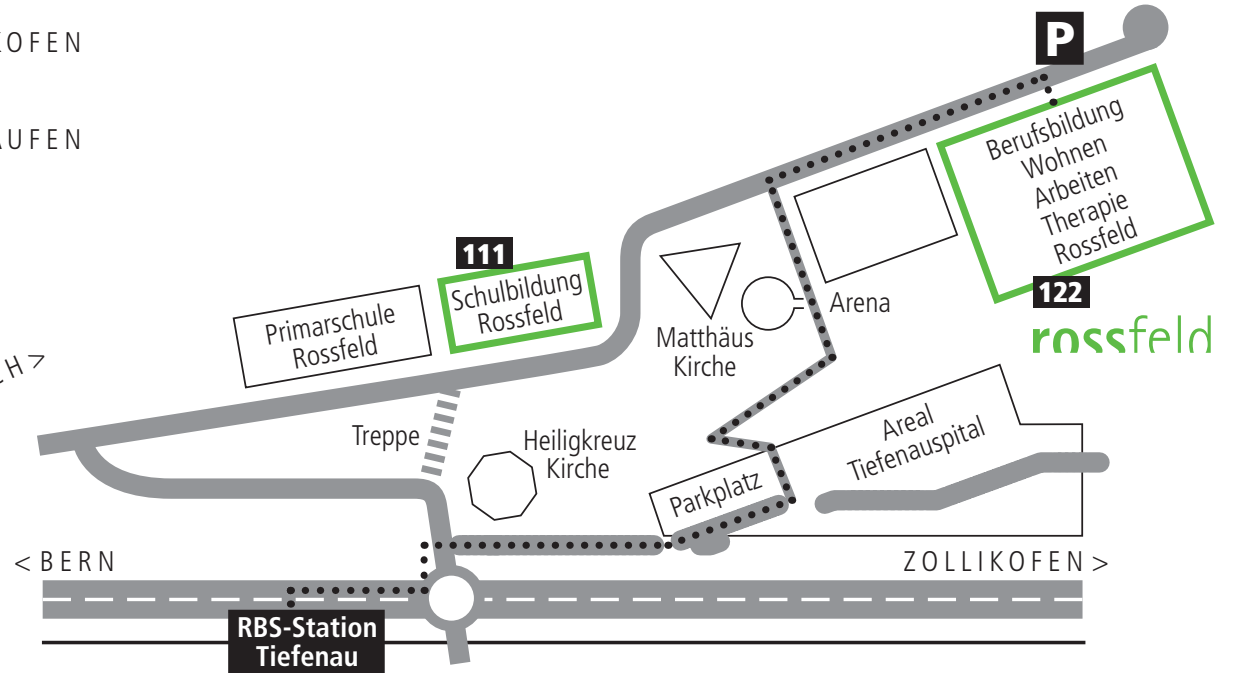
- › stationär
- › teilstationär
- › begleitetes Wohnen
- › Wohntraining
- › Wohngemeinschaften
- › selbständiges Wohnen

Wir realisieren derzeit einen Neubau mit 45 Wohnungen in nächster Nähe zum Rossfeld und zur Stadt.





..... Autobahnausfahrt Bern-Neufeld dann Tunnel Richtung Zentrum benutzen, bei Tunnelausfahrt links fahren, beim Tiefenaukreisel dritte Ausfahrt Richtung Rossfeld



..... Ein rollstuhlgängiger Fussweg in die Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld führt über den Parkplatz beim Tiefenauspital

rossfeld

Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld

Reichenbachstrasse 122
Postfach
3001 Bern

Tel. 031 300 02 02

www.rossfeld.ch
info@rossfeld.ch



> SCHULBILDUNG

> BERUFSBILDUNG

> WOHNEN

> ARBEITEN

> THERAPIE

